Eine Kahnfahrt.

An einem stillen Teiche
Mit einem stolzen Schwan,
Da langte einst ein Büblein
Und auch ein Nero an.

Das Büblein war gar lustig.
„Ei", dacht's in seinem Sinn,
„Möcht in dem Wännlein kahnen."
Und wupp, da saß es drin.

Schnell ward der Strick verknotet,
Der an dem Halsband hing,
Der Nero mußte ziehen,
Hei! wie das lustig ging!

Ja herrlich ging's da oben,
Das glauben wir gewiß,
Hier unten ward es anders,
Denn ach! Der Strick zerriß.